

Biomedizinische AnalytikerInnen sind gefragte ExpertenInnen =

Wien (OTS) - Aufgrund eines gehäuften Personalabgangs von Biomedizinischen AnalytikerInnen in der Blutzentrale der Salzburger Landeskliniken (SALK) musste die Überprüfung der Blutkonserven ins bayerische Traunstein ausgelagert werden.

Damit gerät die Berufsgruppe der Biomedizinischen AnalytikerInnen, die zu den gehobenen medizinisch-technischen Diensten (MTD) zählen, in den Blickpunkt der breiten Öffentlichkeit:

Wer und was sind Biomedizinische AnalytikerInnen, die in Zeiten der Wirtschaftskrise einem Überangebot an Stellen gegenüberstehen?

Die Hauptaufgaben Biomedizinischer AnalytikerInnen liegen in der selbstständigen und eigenverantwortlichen Durchführung aller Mess- und Untersuchungsmethoden in medizinischen Laboratorien. Für die aktuell diskutierte Situation im Bereich der Transfusionsmedizin bedeutet das:

Die serologische Verträglichkeitsprüfung von Blutprodukten darf und kann nur von Biomedizinischen AnalytikerInnen durchgeführt werden. Dies entspricht der bestehenden Gesetzesgrundlage und garantiert Qualitätssicherung und Patientensicherheit.

Sylvia Handler, die Vorsitzende von biomed austria, dem Österreichischem Berufsverband der Biomedizinischen AnalytikerInnen, meint:

"Es gibt einerseits zu wenig Ausbildungsplätze für Biomedizinische AnalytikerInnen an der FH Salzburg und damit ein zu geringes Angebot an Biomedizinischen AnalytikerInnen am Arbeitsmarkt. Andererseits sind qualifizierte Biomedizinische AnalytikerInnen in die Privatwirtschaft abgewandert, weil die Arbeitsbedingungen dort attraktiver sind. Wünschenswert ist eine optimierte Personal- und Ausbildungspolitik in Salzburg".

Der Berufsverband biomed austria schlägt vor:

~

1. Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Biomedizinische AnalytikerInnen unter Einbeziehung der MitarbeiterInnen.
2. Einhaltung sämtlicher berufsrechtlicher Gesetze, d.h. kein Einsatz anderer Berufsgruppen für Vorbehaltstätigkeiten der

Biomedizinischen AnalytikerInnen in medizinisch-klinischen
Routinelabors.

3. Personalentwicklung und Aufstiegschancen für Biomedizinische
AnalytikerInnen.
4. Öffentliche und österreichweite Ausschreibung der offenen
Stellen - kostenlos möglich auf der Jobbörse von biomed austria
(www.biomed-austria.at/jobboerse).
5. Sicherstellung von mehr Ausbildungsplätzen für Biomedizinische
AnalytikerInnen an der FH Salzburg durch das Land Salzburg.

~

Rückfragehinweis:

Sylvia Handler, MBA Vorsitzende von biomed austria
biomed austria - Österreichischer Berufsverband der Biomedizinischen
AnalytikerInnen 0699/1817 88 28
www.biomed-austria.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0091 2009-08-04/12:10

041210 Aug 09